

Autor	Beitrag
<p>petergaukler 27.08.2016 10:09</p>	<p>so , nun ist es bald soweit ! viele Spielhallen -Mehrfachkonzessionen sollen 2017 schliessen,denn sie entsprechen nicht mehr dem neuesten Glücksspielvertrag der Bundesländer !</p> <p>Doch obacht die Fa. Gauselmann (Spielotheken Gruppe)</p> <p>https://www.casinoonline.de/nachrichten/mindestabstand-dunnt-spielhallen-aus-6349/</p> <p>will sich ihre Hallen nicht so einfach wegnehmen lassen ! man lese und wundere sich :</p> <p>Aufgrund einer im Glücksspielstaatsvertrag festgelegten, ablaufenden Schonfrist müssen viele althergebrachte Spielhallen in NRW schließen. Das Online-Glücksspiel boomt dagegen wie eh und je und kann relativ frei agieren. Regulierungen, Maßnahmen zum Spielerschutz und Präventionen zur Glücksspielsucht sind allerdings gerade in diesem Bereich schwer umzusetzen.</p> <p>###hinweis:der derzeitige boom der Onlinecasinos hat bestimmt nichts mit den zu erwarteten Schliessungen der Spielhallen 2017 zu tun ,denn es sind ja noch alle Spielhallen offen :Din , man kann also jetzt nichts darüber aussagen ,was in / nach 2017 passiert !!!###</p> <p>Spielhallen-Betreiber versuchen Anforderungen zu entgehen</p> <p>Während sich die Schlinge um den Hals der regulären Casinos immer enger zieht, so dass sie nicht einmal mehr „Casinos“ genannt werden dürfen, bleibt der Online-Casino- und Online-Poker-Markt weiterhin lukrativ. Aber auch die alten Spielhallen-Betreiber haben noch ein paar Tricks im Ärmel: Da nur noch 12 Spielautomaten pro Unternehmen erlaubt sind, ziehen manche Anbieter in Großraumhallen um und stattdessen diese mit sogenannten Automateninseln aus, die wiederum den gestellten Anforderungen entsprechen.</p> <p>Dennoch gehen Experten davon aus, dass etwa 80 Prozent der Wettanbieter in NRW diesen Ansprüchen nicht gerecht werden können. Zehntausende Arbeitsplätze und Steuereinnahmen aus den Umsätzen stehen auf einem viel ernsteren Spiel. Während einige Anbieter schon Neuanträge für ihre Spielhallen, aber auch Klagen bereithalten, hofft der Städte und Gemeindebund NRW auf eine deutlichere Gesetzgebung und auf Vorgaben, die auch die Kommunen auf einen möglichen wirtschaftlichen Schock vorbereiten.</p> <p>###Zehntausende Arbeitsplätze ??? also mehr wie in der Autoindustrie ?? :kopfkratzt: :kopfkratzt: :kopfkratzt:</p> <p>pg.</p> <p>http://www.azonline.de/Welt/Vermischtes/2493945-Vermischtes-Spielhallen-geraten-zunehmend-unter-Druck</p>

Autor	Beitrag
gmg 27.08.2016 11:48	Da war aber ein "Fachmann" dran und hat einen "Kessel Buntes" zusammengemischt. Selten so ein DURCHEINANDER gelesen! Grüße
petergaukler 27.08.2016 12:30	quote----- Original von gmg Da war aber ein "Fachmann" dran und hat einen "Kessel Buntes" zusammengemischt. Selten so ein DURCHEINANDER gelesen! Grüße ----- tja, es gibt zu diesem Thema derzeit überall was zu lesen man kann das alles nicht so leicht zusammenfassen das thema sprengt den Rahmen ! also alles eben nur auszugsweise alles andere kann man selbst relativ leicht ergooglen grüsse pg.

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: